event_note Veranstaltung: 24.8.2022–25.8.2022 - Kassel

Am 24. und 25.10.2022 findet die letzte – neu konzipierte – Fachtagung des Bundesforums Vormundschaft und Pflegschaft in Kooperation mit IGFH und DIJuF zur Vormundschaftsrechtsreform kurz vor deren Inkrafttreten am 1.1.2023 statt.

Zentrale Vorträge gelten dem **Verhältnis von Rechten und Autonomie von Kindern** einerseits, **der Verantwortung der Vormund*in** andererseits (Prof'in Dr. Friederike *Wapler*, Universität Mainz) sowie der **Personalbemessung in der Vormundschaft** (Bruno *Hastrich*, Institut für Sozialplanung und Organisationsentwicklung (INSO).

Anforderungen an und Rahmenbedingungen für die Arbeit von Vormund*innen

Mit dem vielfältigen Programm möchte das Bundesforum einen Raum bieten, um zu offenen Fragestellungen ins Gespräch zu kommen. Die Interessen der Kinder und Jugendlichen immer im Blick behaltend, soll es auch darum gehen, welche Anforderungen an Vormund*innen gestellt werden und welche Rahmen- und Arbeitsbedingungen es braucht, um den jungen Menschen als Vormund*in gerecht zu werden.

Hierfür sind Gruppen zur Vernetzung und Arbeitsgruppen geplant, in denen die Teilnehmenden sich zur Personalbemessung, zum Umgang mit Fallzahlen, dem Zusammenspiel zwischen Familiengericht und Vormundschaften oder der Kontaktgestaltung mit traumatisierten Kinder oder der Gesprächsführung mit Jugendlichen informieren und austauschen können. Hier finden Sie das Programm. Eine Anmeldung ist online möglich.